



Projektsteckbrief

Stand: Februar 2021

Titel: Kombinierte Mobilität im ländlichen ÖPNV, um nachhaltige ländliche öffentliche Dienste in einer Symbiose mit privaten Mobilitätsanbietern und Bürgern aufzubauen

Combined Mobility in the rural public transport system to build sustainable rural public services in symbiosis with private mobility providers and citizens

Abkürzung: **Stronger Combined**

Schwerpunkte: 4. Umweltverträglicher Transport

4.2 Umweltverträgliche Lösungen für regionalen und lokalen Güter- und Personenverkehr

Laufzeit: 01.01.2019 – 30.06.2022

Budget: 4.009.684 €

EFRE-Mittel / Förderquote: 1.895.992 € / 50 %

Mittel Norwegen / Förderquote: 108.850 € / 50 %

Website: <https://northsearegion.eu/stronger-combined/>

Zuständiges Amt für regionale Landesentwicklung: Leine-Weser

Kurzbeschreibung

Kombinierte Mobilität ist eine aufkommende Strategie zur Neuorganisation des Verkehrs, um die Mobilität und die Nachhaltigkeitsanforderungen in Angriff zu nehmen, indem eine Alternative zum privaten Fahrzeugbesitz in spärlich besiedelten Gebieten angeboten wird. Dies kann beispielsweise dadurch geschehen, dass Mobilität und gesellschaftliche Dienstleistungen kombiniert werden als Teil eines einzelnen, nahtlosübergreifenden Angebots, welches Nutzern eines App- Abonnements zur Verfügung gestellt wird.

Stronger Combined (SC) bringt das Konzept von urbanen zu dünn besiedelten Gebieten und adressiert die Schlüsselherausforderungen der Reform des öffentlichen Verkehrs; generischer Mangel an Wissen unter politischen Entscheidungsträgern, veränderte Dienstpräferenzen und Erwartungen der Landbevölkerung und unflexibel rechtliche und administrative Rahmenbedingungen für den Betriebsverkehr. Die Ausgaben beinhalten eine offene Verkehrsdatenplattform und transnational validierte Servicekonzepte für die ländliche kombinierte Mobilität. Davon sollen vor allem Reisende, private Dienstleistungsunternehmen, Kommunen und regionale Behörden profitieren. Die Begünstigten wenden einen transnationalen Ansatz von drei gemeinsamen Prozessen an: offene Daten (WP3), Innovationsprozess (WP4) und Kooperationsplattformen (WP5) zur Bewältigung der Herausforderungen. Die Nachhaltigkeit der Prozesse wird bewertet (WP6), um eine Pilot- und Ergebnismessung, Vergleichbarkeit und Replikation zu ermöglichen. Die Homogenität des ÖPNV in der Nordseeregion ermöglicht die breite Einführung umweltfreundlicher Lösungen für den regionalen Personenverkehr in ländlichen Gebieten und gewährleistet messbare langfristige Auswirkungen auf den ländlichen Lebensstandard, die Mobilitätsmuster und die CO2 Emissionen.

Niedersächsische Partner (Budget des Partners)

- INGHA Rinteln (142.026 €)
- Stadt Rinteln (188.000 €)

Weitere Deutsche Partner

Internationale Partner

- **Region Värmland (SE) (Lead Partner)**
- RISE Viktoria AB (SE)
- Oppland Fylkeskommune (NO)
- Hallandstrafiken AB (SE)





- Samtrafiken i Sverige AB (SE)
- Skive kommune (DK)
- Antwerp Management School (BE)
- Stad Genk (BE)
- Dienstverlenende Vereniging Westhoek (BE)
- Norddjurs Kommune (DK) (inaktiv)
- The Highlands and Islands Transport Partnership (UK)
- IBI Group (UK)
- Publiek Vervoer Groningen Drenthe (NL)

